

Bitte per E-Mail oder Fax an die AIA AG / Dienstleistungsgesellschaft für Architekten und Ingenieure mbH marko.grey@aia.de oder Fax +49 (0)211/4 93 65 -151

Gemäß Rahmenvertrag zugunsten Versicherungsnehmern der AIA AG / Mitgliedern der Vereinigung Freischaffender Architekten Deutschlands e. V. gültig ab 01.10.2025

Angebotsanfrage Hiermit bitte(n) ich / wir die <i>clayton Umwelt-Consult GmbH, In der Mörschgewanne 16,</i> 67065 Ludwigshafen am Rhein um Erstellung eines Angebotes für eine Baugrunduntersuchung mit geotechnischem Bericht (Baugrundgutachten).		
Auftrag Hiermit beauftrage(n) ich / wir die clayton Umwelt-Consult GmbH, In der Mörschgewanne 16, 67065 Ludwigshafen am Rhein mit:		
einer Baugrunduntersuchung (im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland) für ein(e) EFH/RH/DHH der geotechnischen Kategorie 1 (DIN-EN 1997-1:2014) inkl. Konformitätsbestätigung zum Versicherungsschutz 1.090,00 €		
Stück zusätzliche(n) Rammkernsondierung(en), bis max. 6 m Tiefe, abhängig von Grundfläche/Geometrie des Bauwerks (z. B. ab ca. 130 m² Grundfläche und/oder bei Teilunterkellerung erforderlich) je 210,00 €		
Stück Versickerungsversuch(e) (VV) zur Versickerung von Niederschlags- und / oder Dränwasser (Mulde ¹/Rigole²/Sickerschacht³) – Ausführung <u>gemeinsam</u> mit Baugrunduntersuchung - (bei gesonderter Ausführung zzgl. Fahrtkosten 0,75 € je km, die Anfahrt erfolgt i.d.R.von 67065 Ludwigshafen am Rhein) 450,00 €		
Stück <u>zusätzlich</u> Dimensionierung einer Versickerungsanlage (Mulde/Rigole/Sickerschacht, nur in Verbindung mit VV) 430,00 € 650,00 €		
Laboranalyse einer Bodenmischprobe auf den Parameterumfang nach EBV oder nach länderspezifischen Richtlinien im Feststoff und Eluat zur abfallrechtlichen Deklaration von Bodenmaterial, einschl. Probenahmeprotokoll und abfallrechtlicher EinstufungPaketpreis pauschal- 580,00 •		
 Laboranalytik einer Bodenmischprobe auf Parameterumfang nach DepV (Deponieverordnung) einschließlich Protokoll, Probenvorbereitung sowie gutachterliche Bewertung. 295,00 € 		
Alle Preise netto zzgl. 19% MwSt.		
Kunden der AiA / Mitglieder der VfA erhalten auf die Leistungen einen <u>Nachlass in Höhe von 10 %,</u> hierzu bitte die Kunden-/Mitglieds-Nummer auf Seite 2 angeben.		
Die Preise gelten für Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften oder Reihenhäuser der geotechnischen Kategorie 1 (gemäß DIN 4020). Bei sonstigen Objekten wird vor Übernahme des Auftrags ein Angebot erstellt. Das Auftragsformular beinhaltet 5 Seiten und muss vollständig übermittelt werden.		
Ich bin einverstanden und verlange ausdrücklich, dass Sie vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der beauftragten Dienstleistung beginnen. Mir ist bekannt, dass ich bei vollständiger Vertragserfüllung durch Sie mein Widerrufsrecht verliere.		
Auftraggeber (= Rechnungsempfänger; vollständige Angaben erforderlich)		
Vor- und Zuname(n):		
Ort, Datum Unterschrift Bauherr / Auftraggeber		

(bei Eheleuten/ Bauherrengemeinschaften alle Unterschriften, bei Unternehmen Firmenstempel, bei Beauftragung durch Dritte ist eine schriftliche Bestätigung der Kostenübernahme /Vollmacht des Auftraggebers obligatorisch)

HRB-Nr. 4963



Der Architekt / Bauingenieur oder der Bauherr ist:					
- Versicherungsnehmer der AIA AG ☐ nein ☐ ja, die Kundennr. lautet:					
- Mitglied / Fördermitglied der Vereinigung ☐ nein ☐ ja, die Mitgliedsnr. lautet:	Freischaffender Architekten Deutschlands e. V. (VfA)				
- Neukunde:	nein / ja				
Angebotsempfänger	Bauherr / Architekt				
Bauherr (falls abweichend von Auftraggeber, bitte vollständige Anschrift)					
Vor- und Zuname(n): Straße, Hausnr.: PLZ, Ort: Telefon:					
Planer / Entwurfsverfasser (bitte vollstän	ndige Angaben)				
Name: Straße, Hausnr.: PLZ, Ort: Telefon / Mobil: E-Mail:					
Angaben zum Bauvorhaben					
Objekt:	☐ EFH ☐ DHH ☐ RH ☐ Sonstiges Objekt (Kurzbeschreibung nachfolgend:)				
PLZ, Ort (Ortsteil): Straße, Haus Nr.: Gemarkung: Flur / Flurstücksnr.:	□ Neubaugebiet □ Gewerbegebiet □ Altbestand vorhanden /				
BAUGRUNDUNTERSUCHUNG					
Liegt das Baugelände an einem Hang?	 □ ebenes Gelände (Höhendifferenz ≤ 0,5 m) □ flacher Hang (Höhendifferenz 0,5 m – 2,0 m) □ steiler Hang (Höhendifferenz > 2.0 m) 				
Bauwerk wird unterkellert?	☐ ja ☐ nein ☐ teilweise ☐unklar, <u>Mehr</u> kosten für die Auswertung <u>beider</u> Gründungsvarianten 190,00 € netto zzgl. MwSt.				
Fundamentgründung?	nein ja, optionale <u>zusätzliche</u> Auswertung Fundamentgründung. <u>Mehr</u> kosten 190,00 € netto zzgl. MwSt.				
Geschossanzahl (ohne Keller):	Vollgeschosse				
Unmittelbar angrenzende Bebauung?	nein ig ja (Garage/DHH/o. ä.)				
Ist das Grundstück (zutreffendes unterstreichen)	☐ begehbar und wenig bewachsen und / oder nicht bebaut ☐ nicht begehbar, da stark bewachsen und / oder bebaut ☐ umzäunt / verschlossen				
Ist die Oberfläche befestigt? (Beton, Asphalt, Pflaster o. ä.)	☐ ja ☐ nein ☐ teilweise mit:				



Aktuelle Geländenutzung:

Bunker, historischer/akti	heiten auf bzw. in der nahen Umgebung der zu untersuchenden Fläche bekannt: ver Bergbau, Dolinen, Ablagerungen, Altlasten, Auffüllungen, unterirdische Infradacht? Wenn ja, welche?			
Auf dem Gelände befinden sich <u>keine</u> unterirdischen Kabel und/oder Leitungen, andernfalls sind <u>aktuelle</u> <u>Leitungspläne durch den Auftraggeber beizufügen</u> . Die Grundstücksgrenzen sind markiert , bzw. Grenzsteine vorhanden. Mit der Auftragserteilung wird den Mitarbeitern von clayton Zutritt zum Gelände zur Durchführung der Untersuchung gestattet. Das Grundstück ist frei zugänglich. Die Zuwegung zum Gelände ist zum Zeitpunkt der Auftragserteilung möglich, so dass das Grundstück mit KFZ erreicht werden kann.				
Sonstige Bemerkunger	n: 			
	Bearbeitung, bzw. zur graphischen Dokumentation werden nachfolgend auf- erlagen benötigt, die beigefügt sind (als pdf-Datei, kopierfähige Vorlage):			
maßstäblicher Katast Lageplan mit Position punkt, Höhenfestpunkt,				
☐ Grundriss des Erdges ☐ Gründungshöhe des ☐ ggf. Ansichten / Fotos ☐ ggf. Kabel- / Leitungs	ten Bauwerks mit Höhenangaben schosses (EG) sowie - bei Unterkellerung - Grundriss des Kellergeschosses (KG) geplanten Bauwerks (Oberkante Rohfußboden EG, ggf. KG) s des Grundstücks (z. B. Hanglage, starkem Bewuchs, Altbestand, Oberflächenbefestigung) pläne (wenn für das Untersuchungsgelände relevant, z. B. Altbestand / Bestandsbebauung) hördliche Auflagen (z.B. zur/m Versickerung, Abdichtung, Grundwasserschutz)			

Leistungs- und Vertragsumfang:

Die Leistungen der clayton Umwelt-Consult GmbH umfassen bei Einfamilienhäusern oder vergleichbaren Objekten für Bauvorhaben der geotechnischen Kategorie 1:

1.	Allgemeine Angaben zum Bauvorhaben	5.	Wassereinwirkung
	(bautechnische Daten)	5.1	Wassereinwirkungsklasse nach DIN 18533-1
1.1	Kurze Bauwerksbeschreibung (Gebäudeart,		(Grundwasser / Stauwasser / Bodenfeuchte)
	Geschossanzahl, Keller, Ersteller/Planer)	5.2	Angaben zur Bauwerksabdichtung nach DIN
1.2	Kurze Geländebeschreibung (Lage, Nut-		18533-1 und wu-Richtlinie
	zung, Bestand)	5.3	Allg. Angaben zur Versickerungsfähigkeit
2.	Baugrunderkundung mit einer An- und	6.	Hinweise zur Bauausführung
	Abfahrt zum Bauort	6.1	Erdbauarbeiten, allgem. Angaben zur Baugru-
2.1	Erkundung auf der Baufläche durch zwei		bensicherung, Bodenklassen (DIN 18300 alt),
	Kleinrammbohrungen		Bodengruppen (DIN 18196)
2.2	Probenahme, Profilaufnahme	6.2	Empfehlung/Vorgaben zum Erdbau
3.	Baugrundbeurteilung	7.	Anlagen zum Gutachten
3.1	Bettungsmodul (k _s)	7.1	Lageplan, Bohr- und ggf. Rammprofile
3.2	Bodenmechanische Kenngrößen (DIN 1055	7.2	Schematische Gründungsskizze und Fotodo-
	Teil 2) sowie Durchlässigkeitsbeiwert (k _f)		kumentation Gelände
	und Steifemodul (E _s)	7.3	ggf. Laborprüfberichte
4.	Beurteilung der Gründung	8.	Konformitätsbestätigung
4.1	Gründungsvorschlag und sofern möglich		Versicherungsnehmer der EUROMAF S.A er-
	Alternativen		halten über die AIA AG zu Ihrer Berufshaft-
4.2	Angaben zum Setzungsverhalten; Nach-		pflichtversicherung zusätzlich eine Konformi-
	weise nach DIN EN 1997, DIN 4017 und		tätsbestätigung zu Ihrem Versicherungsschutz
	DIN 4019		



Ich / Wir erkläre(n) mich/uns ausdrücklich einverstanden, dass dem Planer das Baugrundgutachten zum hier beauftragten Projekt in digitaler Form zugeleitet wird. Der Unterzeichner ermächtigt die clayton Umwelt-Consult GmbH außerdem, dem Planer Auskünfte und Erläuterungen zum Gutachten zu geben. Eine Konformitätsbescheinigung geht dem Architekten zu.

Der Rechnungsbetrag ist ohne Abzüge sofort nach Rechnungsstellung, spätestens jedoch nach 14 Tagen fällig. Das Gutachten und sämtliche Leistungen bleiben bis zur vollständigen Rechnungsbegleichung Eigentum der clayton Umwelt-Consult GmbH und dürfen in keiner Form weitergegeben oder verwendet werden. Eine Veröffentlichung – auch auszugsweise –wird hiermit ausdrücklich untersagt.

Bei problematischen Baugrundverhältnissen können weiterführende Untersuchungen notwendig werden, welche <u>nicht</u> Bestandteil dieser Beauftragung sind. Hierüber wird der Auftraggeber <u>vor Durchführung</u> in Kenntnis gesetzt und schriftlich um Kostenübernahme gebeten. Sofern die notwendigen zusätzlichen Untersuchungen nicht beauftragt werden, kann die Anfertigung eines geotechnischen Berichtes nicht erfolgen.

VERSICKERUNGSUNTERSUCHUNG

	ntersuchung zur gezielten Versickerung von: Niederschlagswasser / Dränwasser istieren behördliche bzw. planungsrechtliche Vorgaben zur Art der Versickerungsanlage (Mulde,					
	Schacht, Rigole o. ä.)?					
□ r	nein, welche Versickerungsanlage soll nach Möglichkeit ausgeführt werden:					
□ j	a, folgende:					
Ber	Sind auf bzw. in der unmittelbaren Umgebung der zu untersuchenden Fläche Bunker, historischer / aktiver Bergbau, Dolinen, Altlasten oder Bodenverunreinigungen, Auffüllungen, unterirdische Infrastruktur (Kabel/Leitungen) oder Kampfmittel bekannt?					
□ r	nein 🗌 ja, folgende:					
Für	die gutachterliche Bearbeitung, bzw. zur graphischen Dokumentation werden nachfolgend auf-					
geli	stete Planungsunterlagen benötigt, die beigefügt sind:					
geli □	stete Planungsunterlagen benötigt, die beigefügt sind: für die Versickerung relevanter Auszug aus dem Bebauungsplan					
geli 	stete Planungsunterlagen benötigt, die beigefügt sind: für die Versickerung relevanter Auszug aus dem Bebauungsplan Rechtsverordnung bei Lage in einem Wasserschutzgebiet					
geli	stete Planungsunterlagen benötigt, die beigefügt sind: für die Versickerung relevanter Auszug aus dem Bebauungsplan Rechtsverordnung bei Lage in einem Wasserschutzgebiet Aktuelle Pläne (Grundrisse, Ansichten, Lageplan, Kanal- / Vermesserplan, etc.)					
geli	stete Planungsunterlagen benötigt, die beigefügt sind: für die Versickerung relevanter Auszug aus dem Bebauungsplan Rechtsverordnung bei Lage in einem Wasserschutzgebiet					
geli	stete Planungsunterlagen benötigt, die beigefügt sind: für die Versickerung relevanter Auszug aus dem Bebauungsplan Rechtsverordnung bei Lage in einem Wasserschutzgebiet Aktuelle Pläne (Grundrisse, Ansichten, Lageplan, Kanal- / Vermesserplan, etc.) Entwässerungsgrundriss und Entwässerungsschnitt Maßstab 1:100 bis 1:500 mit Position und Art der					

Im Pauschalpreis enthaltene Leistungen:

^{1/2} **Eine** Rammkernsondierung bis **max. 2 m / 6m** Tiefe mit schichtbezogener Probenahme, Einmessen des Sondieransatzpunktes sowie eines Höhenbezugspunktes nach Lage und Höhe, Durchführung eines Versickerungsversuches **im Bohrloch bzw. alternativ mit dem Doppelringinfiltrometer (DIN 19682)**, einschließlich Auswertung und Angabe des Durchlässigkeitsbeiwertes (k_f-Wert), sowie Kurzstellungnahme. Die Untersuchungsergebnisse werden rechnergestützt ausgewertet.

³ Bei Auswahl dieser Option wird zusätzlich zu vorgenannten Leistungen die Sickeranlage in einer Systemskizze in Anlehnung an das DWA-A 138 Regelwerk dargestellt und ein geohydrologischer Bericht mit graphischer und textlicher Darstellung der Untersuchungsergebnisse erstellt.

Geschäftsführer: Rainer Ulrich Sandra Tillmann-Büchsler Tobias Löcher

Seite 5 von 5



DEKLARATIONSANALYTIK

- Gutachten von clayton; bitte Projekt-Nr. angeben:	
- Bundesland, in welchem entsorgt/abgefahren werden soll:	
- Bemerkungen/ Sonstige Angaben:	

Hinweis: Eine entsprechende Analyse kann nur erfolgen, sofern bei der Baugrunduntersuchung genügend Bodenmaterial angefallen ist. Ggfs. muss im Nachgang zur Baugrunduntersuchung eine erneute Probenahme vor Ort erfolgen, welche gesondert zu beauftragen ist. Die Anzahl der Analysen sowie die Notwendigkeit einer seitens der Annahmestelle eventuell geforderten Haufwerksbeprobung ist unbedingt im Vorfeld durch den Auftraggeber bzw. das von ihm beauftragte Erdbauunternehmen mit dieser abzuklären. Sollte zur Erstellung einer abfallrechtlichen Deklaration eine Haufwerksbeprobung notwendig werden, ist diese gesondert zu beauftragen. Ohne konkrete Vorgaben durch den Auftraggeber wird die Mischprobe aus dem Bohrgut der aushubrelevanten Tiefenbereiche erstellt.